

A portrait of Christopher Zenker, a man with short brown hair, smiling. He is wearing a light blue patterned button-down shirt. The background is a blurred city street scene with buildings and a clear blue sky.

# Christopher Zenker



#dein  
Leipzig



Leipzig ist für alle.  
lebendig – sozial – bunt

## *Liebe Leipzigerinnen und Leipziger,*

am 26. Mai entscheiden Sie darüber, wie der neue Stadtrat in Leipzig aussehen soll. Ich bewerbe mich erneut als Ihr Stadtrat für den Leipziger Süden. Fünf Jahre sind seit der letzten Wahl vergangen: Die Arbeitslosigkeit ist weiter gesunken, es wurden viele Kitas und Schulen gebaut und saniert, eine Verkehrswende wurde beschlossen und es gibt endlich wieder sozialen Wohnungsbau in Leipzig.

Unser Leipziger Süden ist einmalig. Hier in Connewitz, Dölitz-Dösen, Lößnig, Marienbrunn und der Südvorstadt haben wir Vielfalt – ob im Einzelhandel, bei den Wohnformen oder in der Kneipenszene. Der Süden ist bunt, hier leben Menschen aller Generationen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen und sozialer Herkunft. Auch die Vielfalt in der Kulturszene ist einzigartig und diese Vielfalt haben wir sogar noch gestärkt. Wenn ich im Süden unterwegs bin, freue ich mich, dass ich etwas dazu beitragen konnte und werde mich auch weiterhin für „meinen“ Süden einsetzen. Die wichtigsten Aufgaben in den nächsten fünf Jahren für Leipzig-Süd und die gesamte Stadt: mehr Plätze in Kitas, Schulen bauen und sanieren, bezahlbare Wohnungen



und ein Verkehrsumbau, der die Gesundheit der Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Ihre Ideen, Ihre Kritik und Ihre Wünsche nehme ich ernst. Rufen Sie mich an, schreiben Sie mir eine Mail oder sprechen Sie mich einfach an, wenn ich Ihnen über den Weg laufe. Bitte geben Sie mir am 26. Mai Ihre drei Stimmen. Dann kann ich mich weiterhin für Sie, für den Leipziger Süden und für unsere Stadt einsetzen.

Ihr

Christopher Zenker

## *Bezahlbaren Wohnraum sichern*

Immer mehr Menschen wollen in Leipzig leben. Das spricht zum einen für eine lebendige Stadt, sorgt zum anderen aber für steigende Mieten. Dieser Effekt ist auch im Süden der Stadt spürbar. Ich möchte die soziale Durchmischung und die Vielfalt der Lebens- und Wohnformen erhalten. Hierzu gehört auch, dass Wohnen in vertrauter Umgebung bis ins hohe Alter möglich sein muss. Sozialen Wohnungsbau in Leipzig langfristig sichern: Dafür setze ich mich ein. Die ersten Projekte wurden bereits angestoßen. Wir haben die städtische Wohnungsbaugesellschaft (LWB), die einen hohen Anteil an Sozialwohnungen in Leipzig stellt. Weitere Instrumente sind soziale Erhaltungssatzungen, die Luxussanierungen auf Kosten der Mieter\*innen verhindern oder Zweckentfremdungsverbote.

## *Kulturelle Vielfalt erhalten*

In den letzten Jahren haben wir die Kulturszene im Leipziger Süden gestärkt, um die Vielfalt der Angebote zu erhalten. Dafür habe ich in vielen Gesprächen und in Gremien geworben. Auch in den nächsten Jahren müssen wir in Kultur investieren. Dazu gehören das Werk II, die Stadtteilbibliothek, die naTo oder die Frauenskultur. Zum bunten Süden gehören auch

seine Kulturzentren wie das Conne Island, die Cinémathèque, die Galerie KuB, das Horns Erben, das UT Connewitz und das Torhaus Döllitz. Für Lößnig benötigen wir, nach dem Weggang des Tanztheaters, ein neues Kulturzentrum. Für die notwendige Unterstützung dieser Projekte mache ich mich stark.

## *In Schulen und Kitas investieren*

Mit zahlreichen Projekten haben wir die Ausbildungssituation der Kinder und Jugendlichen im Süden wesentlich verbessert: Eine neue Grundschule in der Bernhard-Göring-Straße wurde gebaut und die alte Grundschule saniert. Es gibt weiterhin viel zu tun: Ich werde dafür kämpfen, dass u.a. die geplanten Schulen auf dem Gelände des Bayerischen Bahnhofs zügig gebaut und die Schulsporthallen an der ehemaligen 3. Grundschule und





der 9. Grundschule schnell saniert werden. Über 1.000 Betreuungsplätze in Kindertagesstätten sind allein im Leipziger Süden entstanden, in der ganzen Stadt waren es fast 10.000. Das reicht noch nicht. In den nächsten Jahren müssen noch einmal so viele Plätze entstehen.

### *Leipzig erleben und genießen*

Wir Südstädter können uns direkt vor der Haustür erholen und Sport treiben: am Cospudener See, im Auwald, im Naherholungsgebiet Lößnig oder in den vielen Kleingärten. Die Teilung des agra-Parks durch die Brücke der Bundesstraße soll bald Geschichte sein, wenn die Straße tiefergelegt wird. Dafür kämpfe ich, auch gegenüber dem Freistaat.

Es ist gut, wenn Kinder die Natur erleben und dort auch etwas lernen können. Das ist beispielsweise möglich im Stadtgarten Connewitz, in der Wassermühle Dölitz und im Wildpark. Dieses breite Angebot möchte ich sichern. Neben dem Freizeitsport können die Leipzigerinnen und Leipziger auch in zahlreichen Sportvereinen aktiv sein. Fast 100.000 Leipzigerinnen und Leipziger halten sich in Sportvereinen fit. Ich bin froh, dass es gelungen ist, deutlich mehr Geld für Bau und Sanierung von Sportstätten zur Verfügung zu stellen. Damit werden sich die Bedingungen für die Sportler\*innen verbessern.

### *Verkehrswende gestalten*

Wir wollen sicher, schnell und ohne viel Lärm ankommen: zu Fuß, auf dem Fahrrad, in Bussen oder Bahnen, mit dem Auto.



Damit der Verkehr auch künftig fließt, brauchen wir neue Lösungen. Ich will Verkehrsmittel intelligent miteinander verknüpfen und Anreize schaffen, auf den Umweltverbund umzusteigen. Das heißt, wir müssen besonders den öffentlichen Nahverkehr, den Fuß- und Radverkehr sowie Carsharing besonders fördern. Ein starker und attraktiver Umweltverbund setzt Anreize zum Umsteigen und sichert damit denen, die das Auto dringend benötigen, ein gutes Vorankommen.

### *Wirtschaft und Arbeit fördern*

Die Arbeitslosigkeit ist in den letzten fünf Jahren weiter gesunken und liegt jetzt bei 6 Prozent. Wir wollen weiter innovative Unternehmen fördern, unter anderem mit Förderprogrammen für den Mittelstand und



für Start-ups. Wir von der SPD setzen uns für eine dauerhafte Förderung durch die Stadt ein. Unterstützung brauchen natürlich auch all jene, die schon lange ohne Job sind. Wir führen deshalb entsprechende Angebote fort. Gemeinsam mit Vereinen und Verbänden können wir auf diesem Weg Arbeitssuchende wieder an den sogenannten ersten Arbeitsmarkt heranführen.

## **Leipzig und Leipzigs Süden: lebendig – sozial – bunt**

- Kinderbetreuung ausbauen
- Schulen sanieren
- bezahlbaren Wohnraum sichern
- kulturelle Vielfalt erhalten
- nachhaltigen Verkehr entwickeln
- Sport stärken
- Mittelstand und Start-ups fördern
- Integration von Langzeit-Arbeitssuchenden
- Öffentliche Investitionsquoten hoch halten
- Grünflächen, Parks und öffentliches Grün weiterentwickeln



## Christopher Zenker

geboren am 7. Dezember 1979 in Leipzig, Diplom-Kaufmann  
verheiratet, zweifacher Vater

Telefon: 01577 2537393

[christopher.zenker@spd.de](mailto:christopher.zenker@spd.de)

[www.christopher-zenker.de](http://www.christopher-zenker.de)

 [christopher.zenker](https://www.facebook.com/christopher.zenker)

 [chris\\_zenker](https://twitter.com/chris_zenker)

 [christopherzenker](https://www.instagram.com/christopherzenker)



AM 26. MAI 2019

IHRE DREI STIMMEN FÜR CHRISTOPHER ZENKER



[www.deinleipzig.de](http://www.deinleipzig.de)